

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise zur schriftlichen Ausarbeitung:

Bilder müssen mindestens eine Auflösung von 200x200 Pixel haben. TIFF wird bisher nicht unterstützt.

Fußnoten benutzen Sie bitte nur für zusätzliche Bemerkungen und nicht für einfache bibliographische Angaben.

Quellenangaben machen Sie direkt in Ihrem Text. Die zitierten Arbeiten führen Sie in einer Bibliographie am Ende Ihres Beitrags in dem Abschnitt mit der Überschrift "Bibliographie" auf. Die Liste der Titel sortieren Sie alphabetisch. Ausschlaggebend hierfür sind die Namen von Autorinnen und Autoren. Werden mehrere Werke eines Autors bzw. einer Autorin zitiert, dann ordnen Sie diese Werke bitte chronologisch. Sind mehrere Werke in ein und demselben Jahr erschienen, dann ordnen Sie diese - nach dem Titel - alphabetisch und nummerieren die Werke mittels a, b, c etc. (z. B. 1989a, 1989b). Von einem Autor / einer Autorin veröffentlichte Werke stehen vor Werken, die von mehreren Autoren / Autorinnen zusammen veröffentlicht wurden. Bitte folgen Sie, wenn es um das Layout der Bibliographie geht, den weiter unten aufgeführten Beispielen.

Wörtliche Zitate, die mindestens 5 Zeilen lang sind, erscheinen mit Hilfe der Formatvorlage "DH-Quotation" in kleinerer Schrift und linksbündig. Für kürzere Zitate im Text benutzen Sie bitte doppelte Anführungszeichen. Für Zitate innerhalb von Zitaten benutzen Sie einfache Anführungszeichen.

Programmcode soll als Bild oder Formel erscheinen.

Quellenangaben und Bibliographie: Bitte, benutzen Sie die unten beschriebene Version des Chicago Manual of Style (author-date, Deutsch). Quellenangaben machen Sie bitte direkt im Text, indem Sie den Namen des Autors / der Autorin, das Jahr der Publikation und die Seiten angeben, z. B. (Thaller 1980, 5). Die am Ende des Beitrags erscheinende, alphabetisch geordnete Bibliographie bekommt die Überschrift "Bibliographie". Werden mehrere Werke eines Autors bzw. einer Autorin zitiert, dann ordnen Sie diese Werke bitte chronologisch. Sind mehrere Werke eines Autors / einer Autorin in ein und demselben Jahr erschienen, dann ordnen Sie diese - nach dem Titel - alphabetisch und nummerieren die Werke mittels a, b, c etc. (z. B. 1989a, 1989b). Von einem Autor / einer Autorin veröffentlichte Werke stehen vor Werken, die von mehreren Autoren / Autorinnen zusammen veröffentlicht wurden. Bei einer elektronischen Veröffentlichung geben Sie bitte die URL vollständig an. Bitte folgen Sie, wenn es um das Layout der Bibliographie geht, den unten aufgeführten Beispielen.

Guntai, Martin und Hubert Laitko. 1987. "Entstehung und Wesen wissenschaftlicher Disziplinen." In *Der Ursprung der modernen Wissenschaften. Studien zur Entstehung wissenschaftlicher Disziplinen*, hg. von John d'Agata, 17-89. Berlin: Akademie Verlag.

Moulin, Claudine. 2004. "Das morphematische Prinzip bei den Grammatikern des 16. und 17. Jahrhunderts." *Sprachwissenschaft* 29: 33-73.

Nerbonne, John. 2005. "Computational Contributions to the Humanities." *Literary and Linguistic Computing* 10.1093/llcl/fqh041.

Nicolle, Anne, Jean-Marie Pierrel, Laurent Romary, Gérard Sabah, Anne Vilnat and Jean Vivier. 1998. *Machine, Langue et Dialogue*. Paris: L'Harmattan.

Nyhan, Julianne. 2006. "The application of XML to the historical lexicography of Old, Middle and early modern Irish: a lexicon-based analysis." PhD diss., University College Cork.

Richardson, Stephen D. und Lisa Braden-Harder. 1988. "The Experience of Developing a Large-Scale Natural Language Text Processing System: CRITIQUE." In *Proceedings of the Second Conference on Applied Natural Language Processing*, 195-202.

Veit, Joachim. 2006. "Musikwissenschaft und Computerphilologie – eine schwierige Liaison?" In *Jahrbuch für Computerphilologie* 7: 67–92. <http://computerphilologie.tu-darmstadt.de/jahrbuch/jb7-content.html> (zugegriffen: 29. September 2016).
